

Praxistest 2018, Teil 1: Isolierflaschen mit ca. 500 ml Volumen

Auch 2018 setzen wir unsere erfolgreichen Langzeit-Praxistests fort. Dabei gibt es allerdings eine Neuerung: geschuldet dem veränderten Erscheinungszyklus der Printausgaben des Wandermagazins wird es dieses Jahr insgesamt 8 Praxistests geben, wovon 4 online und (in komprimierter Fassung) auch im jeweiligen Heft, die anderen 4 aber ausschließlich online erscheinen werden. Neu ist auch, dass zusätzlich zu den Praxistests auch Schnelltests wahlweise online oder online und im Heft erscheinen werden.

OutdoorWelten GmbH
Wandermagazin

Theaterstr. 22
53111 Bonn
Tel. 0228/28 62 94-80
Fax 0228/28 62 94-99
post@wandermagazin.de

www.wandermagazin.de

Testteam:
Ulrike Potler & Wolfgang Todt
info@schoeneres-wandern.de

Im ersten 2018er Test beschäftigen wir uns mit Isolierflaschen. Die sind besonders in der kühlen Jahreszeit wichtig, damit wir unterwegs warme Getränke zur Verfügung haben. Die Auswahl an Produkten ist groß, aber auf was muss man eigentlich achten? Wir haben 3 Modelle ohne Becher und 4 Modelle mit Becher für Sie ausprobiert:

- Hydro Flask** 18 oz Wide Mouth
- SIGG** H&C One
- lifeventure** TiV Vacuum Bottle
- Esbite** VF 500
- GSI** Glacier Stainless 0.5 Vacuum Bottle
- Tatonka** H&C Stuff 0.45l
- Thermos®** Light & Compact 500

Testgebiet:	Deutsche Mittelgebirge: Hunsrück, Mittelrheintal, Pfälzerwald, Taunus
Strecken:	4 bis 18 km
Höhenmeter:	▲ ▼ jeweils bis zu 520 m
Temperaturen:	-5°C bis 15°C
Wetter:	
Zeitraum:	September 2017 bis Januar 2018 (jeweils mind. 3 Monate)

Die jeweils betroffenen Hersteller haben keinerlei Einfluss auf die Durchführung und das Ergebnis der Tests. Wir haben uns bemüht, die Vor- und Nachteile der Produkte, die uns während des Langzeittests aufgefallen sind, so objektiv wie möglich darzustellen. Oberstes Ziel der Studie war es, möglichst umfassende und praxisnahe Informationen zum jeweiligen Testprodukt zu bieten.

Im Folgenden stellen wir die getesteten Produkte kurz mit Foto und tabellarischem Überblick vor (darunter auch der aktuelle Ladenpreis, das von uns ermittelte Gewicht und die Kontaktadresse der Hersteller), bevor wir unsere Eindrücke und Erfahrungen auflisten und die Kandidaten bewerten.

Übrigens:

Für unseren Praxistest haben wir aus einem großen Produktangebot die oben genannten Kandidaten ausgewählt, die wir im mehrmonatigen Praxistest genau unter die Lupe nehmen. Durch die sorgfältige Vorauswahl schaffen es in der Regel nur Spitzenprodukte, zu den auserkorenen Testkandidaten zu gehören.

Das Produkt (in Ausnahmen mehrere Produkte oder keines), das sich in der Praxis am besten bewährt, nachhaltig ist und rundum für den Einsatz beim Wandern überzeugt, erhält schließlich das begehrte Wandermagazin-Testsiegel.

Flex Cap



Straw Lid



Hydro Flask 18 oz Wide Mouth

Hydro Flask

Kompakte Edelstahl Isolierflasche. Gute Griffigkeit dank Pulverbeschichtung. Sehr große Öffnung für optimale Reinigung. Reinigung nur per Hand. Optional unterschiedliche Verschlüsse erhältlich. Keine Gummibeschichtung am Boden. Hält Getränke mit Entnahme bis 5h, ohne Entnahme bis 8h trinkwarm. BPA-frei.

Gruppe 1: ohne Becher



lifeventure TiV Vacuum Bottle

lifeventure

Sehr schlanke, glatte Isolierflasche mit relativ kleiner Öffnung. Gut bedienbarer Verschluss mit Öse zum Festhaken. Zusätzlicher Kunststoffriemling ermöglicht komfortables Trinken aus der Flasche. Boden mit Antirutsch-Gummi. Reinigung nur per Hand. Hält Getränke mit Entnahme >6 h, ohne Entnahme >12h heiß. BPA-frei.



SIGG H&C One

SIGG

Gut proportionierte Edelstahlisolerflasche mit gummiertem Boden für perfekte Standfestigkeit. Patentverschluss mit großer Öse zum Befestigen. Verschluss ist einhändig bedienbar und hat eine zusätzliche Verriegelung gegen versehentliches Öffnen. Integrierter Teesieb. Reinigung per Hand empfohlen. Hält Getränke mit Entnahme >6 h, ohne Entnahme >12h heiß. BPA-frei.

Gruppe 2: mit Becher



Esbit VF 500



Esbit

Pulverbeschichtete und dadurch gut griffige Isolierflasche mit großem Außendurchmesser. Zwei Becher und 2 Verschlüsse im Lieferumfang. Gute Reinigung (nur per Hand). Sehr gute Isolationsleistung. Keine Antirutsch-Gummierung am Boden. Hält Getränke mit Entnahme >6 h, ohne Entnahme >12h heiß. BPA-frei.



GSI Glacier Stainless 0.5 Vacuum Bottle

GSI

Kompakte, glatte Isolierflasche mit Oberflächenstruktur für gute Griffigkeit. Sehr großer Außendurchmesser. Sehr großer isolierter Becher. Trotz engem Halsdurchmesser noch gut zu reinigen (nur per Hand). Gummierter Boden für optimale Standfestigkeit. Beste Isolationswerte im Test: hält Getränke mit Entnahme >6 h, ohne Entnahme >12h heiß. BPA-frei.



Tatonka H&C Stuff 0.45

Tatonka

Schlanke, glatte Edelstahlflasche ohne Gummierung am Boden. Gutes Packmaß auch für kleine Rucksäcke. Halsdurchmesser erlaubt gute Reinigung (nur per Hand). Kappe als isolierter Becher nutzbar. Drehverschluss. Hält Getränke mit Entnahme >6 h, ohne Entnahme >12h heiß. BPA-frei.



Thermos® Light & Compact 500

Thermos®

Kompakte, schlanke Edelstahlflasche mit glatter Oberfläche. Leicht laufende Kappe dient als isolierter Becher. Patentverschluss mit Einhandbedienung. Gut zu reinigen, spülmaschinenfest. Keine Gummierung am Boden. Hervorragende Isolationswerte: Hält Getränke mit Entnahme >6 h, ohne Entnahme >12h heiß. BPA-frei.

Wer bei kaltem Wetter draußen unterwegs ist, freut sich bei einer kleinen Wanderpause über warme Getränke. Die Auswahl an Isolierflaschen ist groß, es gibt sie mit oder ohne Becher und in verschiedenen Volumina. Doch auf was muss man achten? Was ist insbesondere für den Einsatz beim Wandern wichtig? Wie lange bleibt das Getränk warm? Wir haben 7 Modelle mit oder ohne Becher und jeweils mit einem Fassungsvermögen von ca. 500 ml für Sie ausprobiert.

	ohne Becher			mit Becher			
Grundlagen (Eigenmessungen)	Hydro Flask 18oz Wide Mouth mit Flex Cap	lifeventure TiV Vacuum Bottle	SIGG H&C One	Esbit VF 500	GSI Glacier Stainless 0.5 Vac. Bottle	Tatonka H&C Stuff 0,45l	Thermos® Light & Compact 500
Leergewicht	323 g	307 g	328 g	372 g	450 g	308 g	338 g
Durchmesser außen	7,3 cm	6,9 cm	7,0 cm	8,0 cm	8,5 cm	6,7 cm	6,0 cm
Höhe ggf. mit Becher	22 cm	25,5 cm	26,5 cm	22 cm	22 cm	24,5 cm	24 cm
Füllmenge offiziell	532 ml	500 ml	500 ml	500 ml	500 ml	450 ml	500 ml
Füllmenge tatsächlich	520 ml	500 ml	520 ml	500 ml	510 ml	470 ml	470 ml
Füllmenge Becher	---	---	---	90 & 180 ml	170 ml	80 ml	100 ml
Material & Pflege							
Öffnung Durchm	5,5 cm	4 cm	4,8 cm	5 cm	4,3 cm	4,5 cm	4,5 cm
Reinigung	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut	noch gut	ziemlich gut	ziemlich gut
geschmacksecht?	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Material	18/8 Edelstahl, pulverbeschichtet	18/8 Edelstahl	18/8 Edelstahl	hochwertiger Edelstahl, pulverbeschichtet	18/8 Edelstahl	18/8 Edelstahl, mattiert	Edelstahl, mattiert
Innen-Beschichtung	keine, BPA-frei	keine, BPA-frei	keine, BPA-frei	keine, BPA-frei	keine	keine	keine
Reinigung in der Spülmaschine?	nein	nein	nicht empfohlen	nein	nein	nein	ja
Abkühlung							
ohne Entnahme 50°C	8 h (Flex Cap)	>11 h	> 11 h	> 11 h	> 11 h	> 11 h	> 11 h
mit Entnahme 50°C	5 h (Flex Cap)	6 h	6 h	6 h	6 h	6 h	6 h
Praxistauglichkeit							
Ausgießen	gut	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut
direkt aus Flasche Trinken	mit Straw Lid perfekt	sehr gut	sehr gut	bedingt gut	bedingt gut	bedingt gut	bedingt gut
Verschluss Bedienung	gut	gut	sehr gut	gut	gut	gut	sehr gut
Einhandbedienung möglich?	ja mit Straw Lid	nein	ja	ja mit Druckverschluss	nein	nein	ja
Boden	Metall	Gummi	Gummi	Metall	Gummi	Metall	Metall
Griffigkeit außen	sehr gut	glatt, gut	glatt, gut	sehr gut	sehr gut	glatt, gut	glatt, gut
Sonstiges	Henkel, mehrere optionale Verschlüsse	Öse zum Einhaken	Öse zum Einhaken, Teesieb	2 Becher, 2 Verschlüsse			Automatikverschluss, 5 Jahre Garantie
Preis & Info							
Preis	34,95 €	22,95 €	29,95 €	22,95 €	36,70 €	22,00 €	26,95 €
Homepage	hydroflask.com	lifeventure.com	sigg.com	esbit.de	gsioutdoors.com	tatonka.com	thermos.eu
Gesamtbeurteilung	gut	sehr gut	sehr gut	sehr gut	gut	gut	sehr gut

Abkühltest: wie lange halten die Flaschen warm?

Die wichtigste Aufgabe einer Isolierflasche ist das Warm- (oder Kalt-)halten von Getränken. Um die Testkandidaten bei dieser Disziplin zu vergleichen, haben wir mehrere Abkühlreihen durchgeführt. So sind wir vorgegangen:

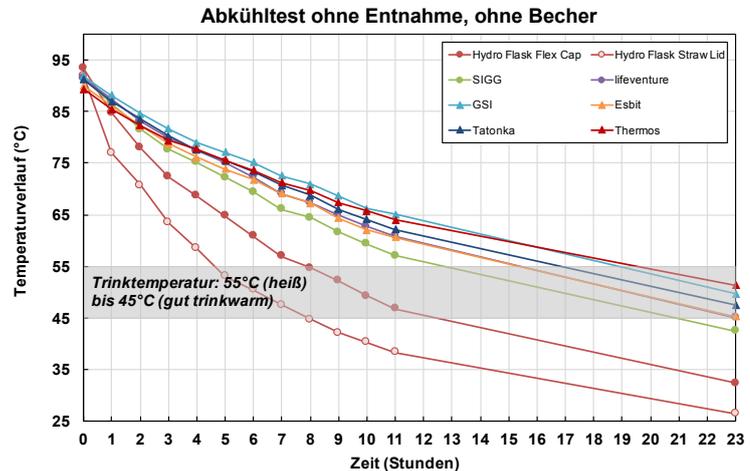
a) Testreihe ohne Flüssigkeitsentnahme:

Die Flaschen wurden mit 500 ml (bei einigen Kandidaten entsprechen der maximalen Füllmenge etwas weniger) heißem Wasser (92 bis 89°C) befüllt. Die Einfülltemperatur wurde digital gemessen, dann wurden die Flaschen fest zugeschraubt und in einem Raum bei konstant 18°C stehen gelassen.

Im Stundenrhythmus wurden die Flaschen kurz geöffnet, um erneut die Temperatur zu bestimmen. Die Ergebnisse der 7 Kandidaten sind in nebenstehendem Diagramm aufgetragen, wobei der graue Bereich die Bandbreite der durchschnittlichen Trinktemperatur (zwischen 55 und 45°C) kennzeichnet.

Diese Versuchsreihe wurde zweimal durchgeführt, wobei es für die Modelle von **SIGG** und **lifeventure** keine Unterschiede gab, bei der **Hydro Flask** Flasche zwei

unterschiedliche Verschlüsse benutzt wurden und bei den Flaschen mit Bechern (**Esbit**, **GSI**, **Tatonka** und **Thermos**) ein Durchgang mit aufgeschraubtem Becher und einer ohne Becher durchgeführt wurde.



b) Testreihe mit Flüssigkeitsentnahme:

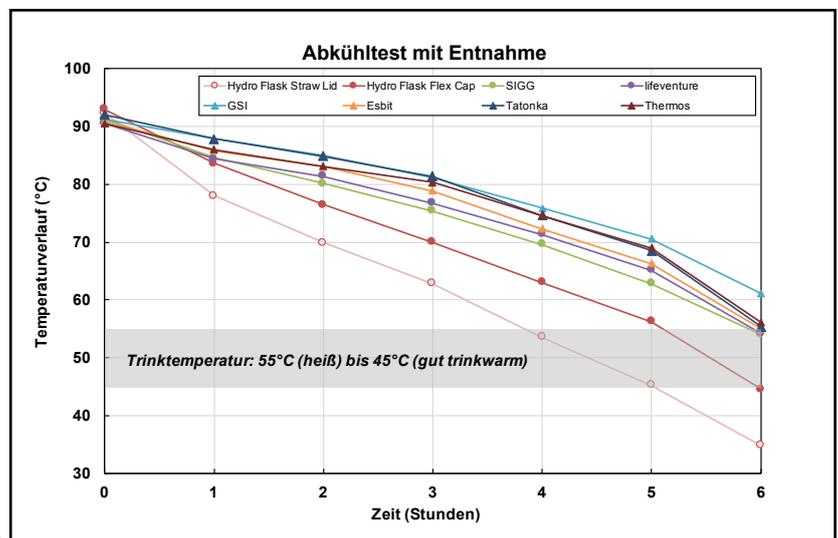
Darüber hinaus wurde eine weitere Versuchsreihe mit Entnahme von Flüssigkeit durchgeführt, um die realen Praxisbedingungen möglichst gut zu imitieren.

Erneut wurden die Flaschen mit heißem Wasser befüllt und die Anfangstemperatur bestimmt. Danach wurden die Flaschen verschlossen wieder bei 18°C aufbewahrt. Nach einer Stunde erfolgte die nächste Messung, noch erfolgte keine Flüssigkeitsentnahme.

Erst nach 2 Stunden wurde nicht nur erneut gemessen, sondern es wurden auch erstmals 100 ml Flüssigkeit entnommen.

Im Folgenden wiederholte sich die Messung und Entnahme von 100 ml nach jeder weiteren Stunde. Nach 6 Stunden erfolgte die Entnahme der letzten 100 ml und daran auch die letzte Messung.

Die Ergebnisse dieser Reihe sind für alle Flaschen im nebenstehenden Diagramm dargestellt, wobei die graue Zone erneut den Bereich der Trinktemperatur wiedergibt.



Die Detailergebnisse aller drei Durchgänge werden im Folgenden für jedes Produkt dargestellt und diskutiert.

Praxistauglichkeit beim Wandern

Gruppe 1: Isolierflaschen ohne Becher

Den Anfang macht die **18 oz Wide Mouth** von **Hydro Flask**. Die dank Pulverbeschichtung auch mit klammern Finger recht griffige Flasche liegt gut in der Hand. Mit einem Durchmesser von 7.3 cm passt sie in die meisten Rucksackaußentaschen, auch von der Höhe (mit normalem Verschluss: 22 cm) gibt es keine Transportprobleme in normalen Tages- oder Tourenrucksäcken. Die Flasche kommt mit dem Flex Cap, einem recht flachen und auch kaum in die Flasche reichenden Verschluss mit kippbarem Henkel, was zum kompakten Außenmaß beiträgt. Alternativ kann man die Flasche auch mit dem optional erhältlichen Straw Lid (hier kann man dank Trinkhalm ohne den Kopf zu kippen direkt trinken) nutzen. Dank der großen Öffnung ist sie sehr gut zu reinigen, was man nach Herstellerangaben nur per Hand tun sollte.

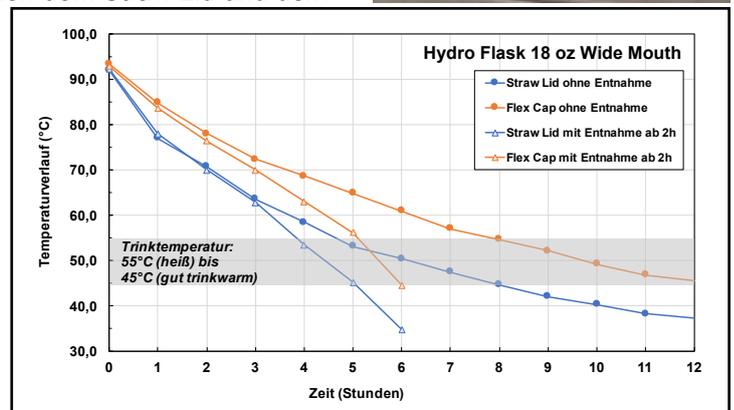
Im Abkühltest zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen dem Straw Lid und dem normalen Flex Cap, der erheblich besser warm hält.

Insgesamt schneidet die Flasche aber klar schwächer als die anderen Kandidaten ab, was v.a. auf die große Öffnung in Verbindung mit der nur wenig in die Flasche reichende Deckelisololation zurückzuführen ist.

Unser Fazit: Die **Hydro Flask 18 oz Wide Mouth** eignet sich gut für kurze Halbtagestouren und punktet mit gutem Packmaß und sehr guten Reinigungsmöglichkeiten. Länger als 5 Stunden bleibt der Inhalt allerdings nur mit Flex Cap und ohne Entnahme oberhalb der Trinktemperatur von ca. 55°C. Insgesamt sammelt die Flasche 74 % der maximal möglichen Punkte, was dem Testurteil „gut“ entspricht.



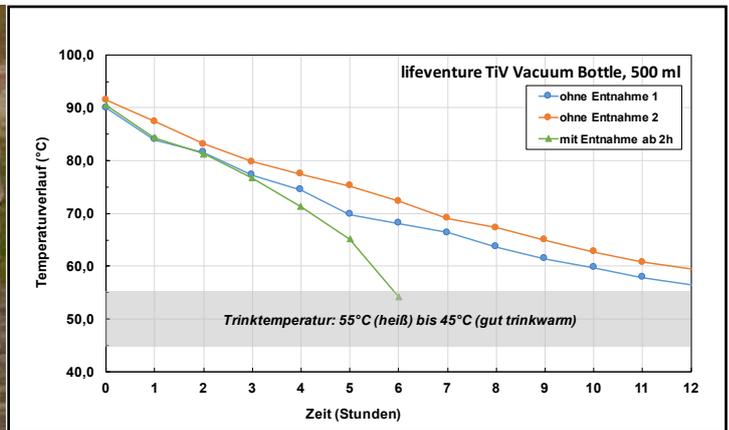
Hydro Flask
18 oz Wide
Mouth



Der zweite Kandidat ist die **lifeventure TiV Vacuum Bottle**. Die schlanke und außen glatt lackierte Flasche passt problemlos in den Tages- oder Tourenrucksack. Der Verschluss weist eine große Öse auf, mit der sich die Flasche zudem per Karabiner befestigen lässt. Dank eines Anti-rutsch-Gummis am Boden steht die Flasche auch auf



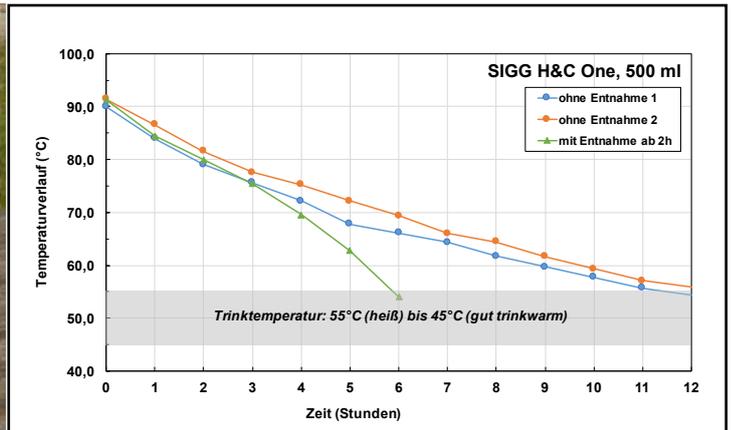
lifeventure
TiV Vacuum
Bottle



glatten, oder geneigten Flächen sehr sicher. Die Flasche hat einen durch Drehen abnehmbaren Kunststoffring, der es ermöglicht, direkt aus der Flasche zu trinken, ohne Gefahr zu laufen, sich am heißen Metall zu verbrennen. Allerdings kann sich bei sehr fest sitzendem Verschluss beim Öffnen der Flasche dieser Ring beim Aufschrauben lösen. Die Reinigung ist v.a. bei abgeschraubtem Ring gut möglich, allerdings nur per Hand und nicht in der Spülmaschine. Wie das Diagramm zeigt verlief der Abkühltest ohne Entnahme sehr reproduzierbar und erfreulich: Die Flasche hielt das Wasser mehr als 12 Stunden über der Trinktemperatur von 55°C. Auch der Durchgang mit Entnahme von Flüssigkeit zeigt die hohe Isolationsfähigkeit dieser Flasche: selbst die letzten 100 ml hatten nach 6 h noch eine sehr warme Trinktemperatur von 54°C.

Unser Fazit: Die **TiV Vacuum Bottle** von **lifeventure** begeistert v.a. mit der sehr guten Isolation. Aber auch die Packmaße sind für Tagestouren bestens geeignet. Etwas Verbesserungspotential gibt es beim Bedienen des Verschlusses und des Ringes. So kommen am Ende 84 % der maximal möglichen Punkte zusammen, was zum wohlverdienten Testurteil „sehr gut“ führt.

Der letzte Kandidat der ersten Gruppe ist die **SIGG H&C One**. Die Flasche mit glatt lackierter Oberfläche ist kompakt und hat einen gut zu greifenden Durchmesser. Dank gummiertem Boden ist sie auf allen Untergründen sehr standfest. Die Flasche hat einen Patentverschluss mit großer Öse. Der Verschluss ist einhändig bedienbar und



das direkte Trinken aus der Flasche ist ohne Verbrühungsgefahr möglich. Der Verschluss hat eine zusätzliche, ebenfalls einhändig bedienbare, Verriegelung, die verhindert, dass die Flasche durch versehentliches Drücken des Knopfes geöffnet werden kann. Eine weitere Besonderheit ist die Möglichkeit, den Verschluss innen mit einem Teesieb (im Lieferumfang enthalten) zu bestücken: so kann man unterwegs jederzeit Tee zubereiten.

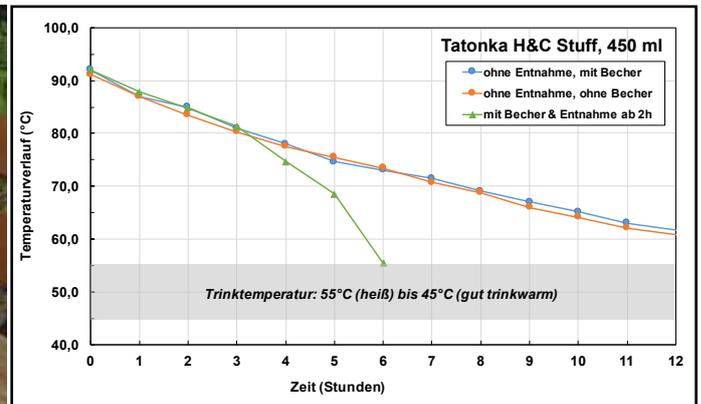
Zur Reinigung (Herstellerangabe: Handreinigung empfohlen) der Flasche schraubt man den Verschluss komplett ab. Geht es um die Frage der Abkühlung, zeigt die Flasche eine glänzende Leistung. Ohne Entnahme lag die Temperatur selbst nach 12h noch über 55°C. Mit Entnahme waren selbst die letzten 100 ml Wasser noch 54°C heiß.

Unser Fazit: Die **H&C One** von **SIGG** hat sich beim Wandern bestens bewährt. Griffigkeit, Außenmaße, Bedienbarkeit und Isolationsleistung lassen keine Wünsche offen. So ist es kein Wunder, dass die **SIGG** Flasche stolze 92% der maximal erreichbaren Punkte einstreicht und damit nicht nur klar das Testurteil „sehr gut“, sondern zusätzlich auch das Wandermagazin-Testsiegel für die Gruppe ohne Becher erhält.

Gruppe 2: Isolierflaschen mit Becher

In dieser Gruppe treten insgesamt 4 Kandidaten gegeneinander an.

Den Anfang macht hier die **Tatonka H&C Stuff 0.45I**. Die glatte, schlanke Edelstahlflasche ist gut greifbar und passt dank kompakter Maße in Tages- und Mehrtagesrucksäcke. Die Flasche hat eine abschraubbare Kappe, die als Becher genutzt werden kann. Auch der Verschluss ist gut zu bedienen und reicht weit in die Flasche hinein, was zu einer sehr guten Isolation führt.



Der Durchmesser der Flasche erlaubt eine noch gute Handhabung bei der Reinigung.

Beim Abkühltest steht die Flasche hervorragend da: egal ob mit oder ohne Becher, die Temperaturkurve ohne Entnahme von Flüssigkeit liegt selbst nach 12 Stunden noch über 60°C! Bei der schrittweisen Entnahme von Flüssigkeit erreicht die Flasche ebenfalls perfekte Werte, denn selbst die letzten 100 ml waren nach 6h noch 55°C heiß.

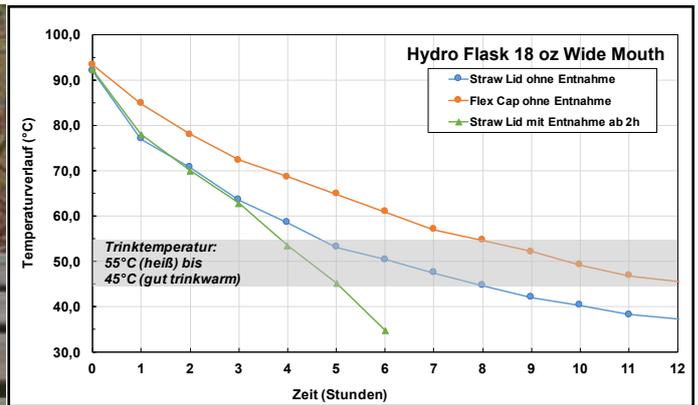
Unser Fazit: Die **H&C Stuff 0.45I** von **Tatonka** eignet sich prima als Begleiter beim Wandern in der kalten Jahreszeit, denn sie punktet v.a. mit einer hervorragenden Isolationsleistung. Gefehlt hat uns ein gummierter Boden für eine bessere Standfestigkeit auf rutschigen oder geneigten Abstellflächen. Auch wäre ein etwas reibungsloseres Aufschauben des Bechers (er verkantet schnell, wenn man zu hastig dreht) schön. Doch auch so erreicht die Flasche 76 % der maximal möglichen Punkte, was dem Testurteil „gut“ entspricht.

Der nächste Kandidat ist die **GSI Glacier Stainless 0.5 Vacuum Bottle**. Dieses Modell hat mit 8,5 cm den größten Außendurchmesser im gesamten Testfeld, was für die Außentaschen von kleinen Tagesrucksäcke sicherlich schon grenzwertig sein kann. Obwohl die Flasche außen glatt lackiert ist, kann man sie dank des kleinen Oberflächenreliefs

an den Seiten gut greifen. Die leicht abschraubbare Kappe der Flasche dient als Becher (170ml Volumen!). Trotz des großen Außendurchmessers besitzt die Flasche einen sehr schmalen Hals und damit eine ziemlich kleine Öffnung, die gerade noch so eine gute Reinigung erlaubt. Die kleine Öffnung und der relativ weit nach innen reichende Verschluss tragen dafür zur sehr guten Isolation der Flasche bei. Betrachtet man die Abkühlungskurven, so macht es keinerlei Unterschied, ob der Becher aufgesetzt ist oder nicht. Die Kurve ohne Entnahme liegt auch nach 12 Stunden noch bei 65°C, erst nach 23h werden die 50°C unterschritten. Bei der praxisnäheren Kurve mit Entnahme von Flüssigkeit schneidet die Flasche am besten im gesamten Feld ab: nach 6h konnte für die letzten 100 ml noch eine Temperatur von 61°C gemessen werden.



GSI Glacier
Stainless 0.5
Vacuum Bottle



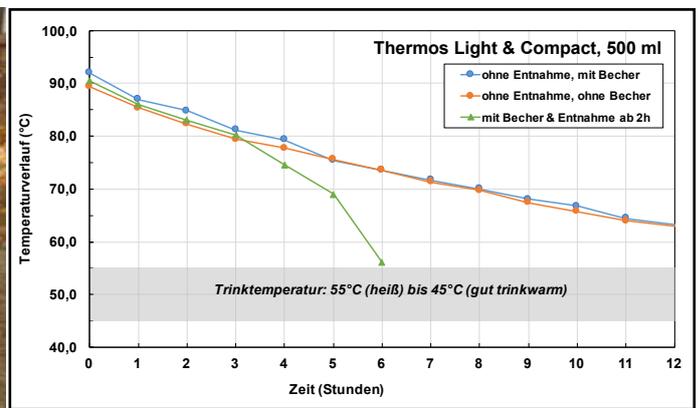
Unser Fazit: Die **Glacier Stainless 0.5 Vacuum Bottle** von **GSI** hat zwar ein grenzwertiges Packmaß für kleine Tagesrucksäcke und selten verkantet der Verschluss beim schnellen Eindrehen, aber dank guter Standfestigkeit durch einen gummierten Boden und dank der hervorragenden Isolationsleistung gibt es auch kräftig Pluspunkte. Am Ende kommen 76 % der maximal möglichen Punkte zusammen, was dem Testurteil „gut“ entspricht.

Deutlich schlanker präsentiert sich die **Light & Compact 500** von **Thermos®**, die in jeden Tages-/Tourenrucksack passt. Der leicht abschraubbare Deckel dient als Becher und der extrem lange Patentverschluss sorgt für perfekte Isolation. Der Verschluss ist komplett zerlegbar, was eine gründliche Reinigung ermöglicht. Die Flasche selbst kann durch die mittelgroße Öffnung gut gereinigt werden, ist aber auch spülmaschinenfest.

Beim Abkühltest gibt sich die Flasche keinerlei Blöße. Bei den Durchgängen ohne Entnahme lag die Temperatur (egal ob mit oder ohne Becher) nach 12h noch bei 64°C. Bei der Reihe mit Entnahme ergab die Messung der letzten 100 ml nach 6 Stunden noch hervorragende 56°C.



Thermos® Light
& Compact 500



Unser Fazit: Die **Thermos® Light & Compact 500** ist ein zuverlässiger und sehr gut geeigneter Wanderbegleiter. Packmaß und Leistung stimmen rundum. Lediglich einen gummierten Boden zur verbesserten Standfestigkeit hätten wir uns noch gewünscht. Aber mit 82 % der maximal möglichen Punkte ist das Testurteil „sehr gut“ wohlverdient.

Kommen wir zum letzten Kandidaten, der **Esbit VF 500**. Die pulverbeschichtete, sehr griffige Flasche hat mit 8 cm einen recht großen Außendurchmesser, passt aber noch in die meisten Rucksackaustentaschen. Die Flasche hat als Deckel gleich zwei ineinander geschachtelte Becher: einen isolierten und einen nicht isolierten mit 90 bzw. 180 ml Fassungsvermögen. So können gleichzeitig 2 Personen mit Getränken versorgt werden. Auch zwei verschiedene Verschlüsse gehören zum Lieferumfang: ein Schnellverschluss, der per Knopfdruck die Flasche öffnet und ein reiner Drehverschluss. Beide werden zum Reinigen (oder Befüllen) der Flasche abgeschraubt, was leicht von der Hand geht.

Der Halsdurchmesser ist gut zur Reinigung geeignet.

Bei den Abkühlversuchen zeigt sich die Flasche von ihrer besten Seite und besticht mit sehr guter Isolation.



Esbit VF 500

Bei den Reihen ohne Entnahme hatte das Wasser in der Flasche nach 12 Stunden noch 60°C. Bei dem Durchgang mit Entnahme von Flüssigkeit, wurden am Ende der Reihe nach 6 Stunden für die letzten 100 ml noch 55°C gemessen: perfekt!

Unser Fazit: Die **VF 500** von **Esbit** zeigt eine sehr solide Leistung und empfiehlt sich für jede Winterwanderung als zuverlässiger Heißgetränkspender. Handhabung und Isolation lassen keine Wünsche offen, lediglich ein gummierter, rutschfester Boden würde die Flasche noch optimieren. Insgesamt kann sich dieses Modell 84 % der maximal möglichen Punkte sichern. Damit bekommt die Flasche nicht nur das Testurteil „sehr gut“, sondern darf sich zusätzlich noch mit dem Wandermagazin-Testsiegel in der Gruppe mit Becher schmücken.

